

23. Dezember 2013

Land NÖ sichert den Betrieb des Ernst Krenek Forums

Pröll: Krems ist Zentrum für das künstlerische Erbe von Krenek

Durch eine Jahresförderung in der Höhe von 175.000 Euro wird der Betrieb des Ernst Krenek Forums seitens des Landes Niederösterreich sichergestellt. Die NÖ Landesregierung hat in ihrer letzten Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einen Fördervertrag für die Jahre 2014 bis 2018 beschlossen. „Das Ernst Krenek Forum in Krems bildet das Zentrum für das vielschichtige und umfangreiche künstlerische Erbe des Komponisten österreichischer Herkunft. Mittels des neuen Fördervertrages soll die Ausstellungsfläche belebt und das meisterliche Werk von Ernst Krenek eine nachhaltige Resonanz erfahren“, so Landeshauptmann Pröll.

Das Ernst Krenek-Forum in der Minoritenkirche Krems-Stein ist ein interdisziplinärer, multimedialer Schauplatz für das Lebenswerk des Künstlers, das sich die Internationalisierung und Verbreitung der Aufführungspraxis von Werken eines der bedeutsamsten Komponisten des 20. Jahrhunderts zum Ziel gesetzt hat. Neben der Musikvermittlung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bilden Konzerte, Symposien sowie Sonderausstellungen die Projektschwerpunkte.